

Presseinformation

Austausch: Flüchtlinge im Libanon und Deutschland

Delegation der Caritas Libanon zu Besuch im Jugendwohnen der Caritas Münster/Über 400.000 Syrer werden unterstützt

Münster (cpm). Das Jugendwohnen der Caritas Münster lernte am Freitag eine Delegation der Caritas Libanon kennen. Auf Einladung von Caritas international besuchen sie für mehrere Tage Caritasverbände in Deutschland. Anlass ist die Aktion 1 Million Sterne an diesem Wochenende, bei der für die Unterstützung von syrischen Flüchtlingskindern im Libanon gesammelt wird. Dieses Patenprojekt konnte 2013 mit einer Spende des Bistums Münster angestoßen werden.

Im Jugendwohnen leben derzeit 19 junge unbegleitete Flüchtlinge. Die Mitarbeiter der Caritas bemühen sich, für sie eine berufliche oder schulische Perspektive zu entwickeln, wie die Leiterin Annegret Trahe, erläuterte. Umgekehrt informierten die Kollegen aus dem Libanon über ihre Arbeit für die Flüchtlinge. Gut 400.000 Syrer hat allein die Caritas dort registriert und unterstützt, geschätzt rund 1,5 Millionen Flüchtlinge sind aus dem Nachbarland in das kleine Land im Nahen Osten gekommen, das selbst nur 4,2 Millionen Einwohner hat.

Ohne staatliche Unterstützung organisiert die Caritas Libanon mit Spenden aus aller Welt existenzsichernde Hilfen aber auch in großem Umfang zum Beispiel Hausaufgabenbetreuung. Im Schulprojekt werden die Gebühren für den Besuch von syrischen Flüchtlingskindern für jeweils ein Jahr übernommen.

Am Donnerstag hatten die Gäste bereits die vielfältigen Aktivitäten der Caritas Ahaus-Vreden im Migrationsbereich erkundet, am Sonntag geht es zurück nach Beirut.

090-2017 (hgw)

17. November 2017

